

Kistner in Leipzig ferner:

- Besekirsky, G., Op. 3. Concerto p. Violon avec Orchestre. 3 # 5 N \mathcal{A} ; p. Violon avec Pfte. 1 # 25 N \mathcal{A}
 — Op. 4. Polonaise de Concert p. Violon avec Orchestre. 1 # 20 N \mathcal{A} ; p. Violon avec Pfte. 1 #
 — Gornostay-Polka p. Pfte. 7 1/2 N \mathcal{A}
 — Impromptu p. Pfte. 7 1/2 N \mathcal{A}
 Brambach, C. Jos., Op. 14. Alceste f. Männerchor - Soli und Orchester. Partitur 5 #; Orchesterstimmen 6 # 15 N \mathcal{A}
 Graben-Hoffmann, Op. 80. Das Studium des Gesanges nach seinen musikalischen Elementen. Thl. 1. Hft. 1. 2. à 2 # 5 N \mathcal{A} . Thl. 2. 2 # 10 N \mathcal{A} . Thl. 3. 2 # 10 N \mathcal{A} . Singstimmen Thl. 1. Hft. 1. 12 1/2 N \mathcal{A} . Hft. 2. 20 N \mathcal{A} . Thl. 2. 15 N \mathcal{A} . Thl. 3. 17 1/2 N \mathcal{A}
 Hiller, F., Op. 126. Drei Phantasiestücke. 1. Am Meeresstrande. 2. Lamentation. 3. Wallentanz f. Pfte. Cplt. 1 # 5 N \mathcal{A} . Einzeln. No. 1. 15 N \mathcal{A} . No. 2. 10 N \mathcal{A} . No. 3. 15 N \mathcal{A}
 Horn, A., Op. 23. Frühlingslied f. Pfte. 7 1/2 N \mathcal{A}
 — Op. 28. Sinke hinab, ambrosische Nacht. Lied f. 1 St. m. Pfte. 10 N \mathcal{A}
 Jadassohn, S., Op. 38. Sechs Lieder f. 2 hohe St. m. Pfte. 25 N \mathcal{A}
 Kücken, Fr., Op. 87. Neue Duette f. 2 St. m. Pfte. 1 #
 Rosen, W. v., Op. 12. Zwei Lieder f. Sopran oder Tenor m. Pfte. 15 N \mathcal{A}

B. Senff in Leipzig.

Flotow, F. v., u. R. Genée, Am Runenstein. Grosse romantische Oper in 2 Abth. Vollst. Clavierauszug m. Text 4 #

Spina in Wien.

- Fahrbach, Ph., Op. 275. Garçon-Walzer f. Pfte. 15 N \mathcal{A}
 Fahrbach jun., Ph., Op. 39. Josephinen-Polka f. Pfte. 7 1/2 N \mathcal{A}
 Schubert, Fr., Zwei Sätze der unvollendeten Sinfonie in Hmoll. Partitur 3 #. Orchesterstimmen 3 # 20 N \mathcal{A} ; f. Pfte. 1 #; f. Pfte. zu 4 Händen 1 # 10 N \mathcal{A} ; f. Pfte. u. Harmonium oder f. 2 Pfte. arr. von L. A. Zellner. 1 # 10 N \mathcal{A}
 — Ballet-Musik aus Rosamunde f. Orchester. Partitur 2 # 10 N \mathcal{A} ; f. Pfte. arr. von J. Herbeck. 25 N \mathcal{A} ; f. Pfte. zu 4 Händen 17 1/2 N \mathcal{A}
 — Dreizehn Variationen über ein Thema aus dem Violinquartett No. 1. von A. Hüttenbrenner. f. Pfte. 15 N \mathcal{A}

Spina in Wien ferner:

- Schubert, Fr., Op. 173. Sechs Lieder f. 1 St. m. Pfte. No. 1. Amalie. 7 1/2 N \mathcal{A} . No. 2. Das Geheimniss. 10 N \mathcal{A} . No. 3. Vergebliche Liebe. 5 N \mathcal{A} . No. 4. Der Blumen-Schmerz. 7 1/2 N \mathcal{A} . No. 5. Die Blumensprache. 7 1/2 N \mathcal{A} . No. 6. Das Abendroth. 10 N \mathcal{A}
 Strauss, Ed., Op. 35. Nachtrag. Polka f. Pfte. 7 1/2 N \mathcal{A}
 — Op. 36. Harmonie. Polka française f. Pfte. 7 1/2 N \mathcal{A}
 — Op. 37. Wunderblümchen Polka-Mazurka f. Pfte. 7 1/2 N \mathcal{A}
 — Op. 38. Jugendlust. Polka f. Pfte. 7 1/2 N \mathcal{A}
 — Op. 39. Freie Gedanken. Walzer f. Pfte. 15 N \mathcal{A}
 — Op. 40. Devise. Polka française f. Pfte. 7 1/2 N \mathcal{A}
 Strauss, Joh., Op. 314. An der schönen, blauen Donau. Walzer f. Zither arrangirt. 10 N \mathcal{A}
 — Op. 323. Ein Herz, ein Sinn. Polka-Mazurka f. Orchester. 2 # 5 N \mathcal{A}
 — Op. 325. Geschichten aus dem Wiener-Wald. Walzer f. Violine u. Pfte. 22 1/2 N \mathcal{A} ; f. Pfte. 15 N \mathcal{A}
 Strauss, Jos., Op. 234. Tanz-Adressen an die Preisgekrönten. Walzer f. Orchester. 3 #
 — Op. 237. Galoppin-Polka, und Op. 238. Tanz-Regulator. Polka française f. Orchester. 2 # 2 1/2 N \mathcal{A}
 — Op. 242. Hochzeits-Klänge. Walzer f. Pfte. 15 N \mathcal{A}
 — Op. 243. Disputationen. Walzer f. Orchester. 3 # 2 1/2 N \mathcal{A} ; f. Pfte. 15 N \mathcal{A}
 — Op. 246. Genovefa-Quadrille nach Motiven der gleichnamigen burlesken Oper von J. Offenbach, f. Pfte. 10 N \mathcal{A}
 — Op. 247. Eile mit Weile. Polka f. Pfte. 7 1/2 N \mathcal{A}
 — Op. 248. Die Sirene. Polka-Mazurka f. Pfte. 7 1/2 N \mathcal{A}
 — Op. 250. Schützen-Marsch f. Pfte. 5 N \mathcal{A}
 Strauss, Joh., Jos. u. Ed., Schützen-Quadrille f. Pfte. 10 N \mathcal{A}
 Wiener-Tanz-Album f. Pfte. Zum Schützenfeste 1868. 20 N \mathcal{A}
 Württemberg, Graf E., Wiener Schützenmarsch f. Pfte. 7 1/2 N \mathcal{A}

Verlags-Comptoir in Langensalza.

- Volckmar, Dr. W., Op. 202. Der Männerchor. Tonstücke aus classischen Werken der Tonkunst arr. f. 4 Männerstimmen m. Orgelbegl. No. 1. Halleluja aus Händel's Messias. No. 2. Die Himmel erzählen die Ehre Gottes aus Haydn's Schöpfung. à 8 N \mathcal{A}
 — Vorspiele f. Orgel. Hft. 1. Op. 203. Hft. 2. Op. 204. Hft. 3. Op. 205. à 10 N \mathcal{A}

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigespaltene Vertikalzeile oder deren Raum mit 1/2 Ngr., alle übrigen mit 1 Ngr. berechnet.)

**Gerichtliche
Bekanntmachungen.**

[24731.] Von dem **k. k. Handelsgerichte** in Wien wird durch Edict vom 29. Juli 1868 bekannt gemacht:

Es sei in die Eröffnung eines Concurfes über das gesammte bewegliche und über das in denjenigen Kronländern, für welche die Civiljurisdictionsnorm vom 20. November 1852 in Wirksamkeit steht, befindliche unbewegliche Vermögen des hiergerichteten unter der Firma „Tendler & Co.“ protokolirten Julius Groffer, Buchhändlers in Wien, gewilligt, und zum Concursmassvertreter Herr Dr. Joseph Bauer, zu seinem Stellvertreter Herr Dr. Burghard Barth und zum einstweiligen Vermögensverwalter Herr Dr. Joseph Bauer bestellt worden.

Daher wird Jedermann, der an den ersignannten Verschuldeten eine Forderung zu stellen berechtigt zu sein glaubt, hiermit erinnert, bis 1. October 1868 die Anmeldung seiner Forderung in Gestalt einer förmlichen Klage wider den Vertreter der obgedachten Concursmasse der Firma „Tendler & Co.“ rücksichtlich des Julius Groffer bei diesem Gerichte einzureichen.

**Geschäftliche Einrichtungen,
Veränderungen u. s. w.**

[24732.] Quersfurt, 1. Juli 1868.

P. P.

Hierdurch beehre ich mich Ihnen ergebenst anzuzeigen, dass ich meine

Buch- und Musikalienhandlung
nebst

Leihbibliothek und Schreibmaterialien-Geschäft

mit Activen und Passiven — letztere nur aus laufender Rechnung vorhanden — unterm heutigen Tage an

Herrn Gustav Roetscher
aus Wennungen

käuflich abgetreten habe.

Herr Roetscher hat den Buchhandel unter meiner Leitung in dem jetzt übernommenen Geschäfte erlernt, und kann ich ihn als einen soliden, thätigen jungen Mann mit vollster Ueberzeugung empfehlen. Es stehen ihm zum Betriebe des Geschäftes mehr als hinreichende Mittel zur Verfügung und wird

er in der promptesten Erfüllung seiner Verpflichtung die grösste Ehre suchen.

Für das mir während meiner zehnjährigen Thätigkeit in dem bisherigen Wirkungskreise geschenkte Vertrauen verbindlichst dankend, behalte ich mir vor, Ihnen in Kürze die käufliche Uebernahme einer anderen geachteten Sortimentshandlung anzuzeigen, und zeichne

Hochachtungsvoll und ergebenst
Carl Burow.

Quersfurt, 1. Juli 1868.

P. P.

Unter Bezugnahme auf vorstehende Mittheilung des Herrn Carl Burow beehre ich mich Ihnen ergebenst anzuzeigen, dass ich die Handlung des genannten Herrn mit allen Activen und Passiven käuflich übernommen habe und dieselbe unter der Firma

Carl Burow's Buchhandlung

fortführen werde.

Ich bitte Sie, das meinem Herrn Vorgänger geschenkte Vertrauen gütigst auf mich übertragen und mir das Conto offen halten zu wollen, auch zu gestatten, dass ich die Disponenden und das in Rechnung 1868 Gelieferte übernehmen darf.